



Steiermark in 24 Stunden

Eine Million Euro für neue MINT-Projekte

Eine neues Förderprogramm für MINT-Regionen wurde am Dienstag auf der Montanuni Leoben von Bildungsminister Martin Polaschek vorgestellt. Eine Million Euro werden in einem ersten Zug locker gemacht.

Großer Schaden nach Zimmerbrand

Zu einem Zimmerbrand musste die Berufsfeuerwehr Graz am Montag ausrücken. Ein aufmerksamer Nachbar hatte das Feuer bemerkt und sofort Alarm geschlagen. Der Schaden ist groß, verletzt wurde niemand.



Foto: BF Graz

Frontalcrash mit Alk-Lenker (82)

Nach Kollision stürzte Auto in Semriach
400 Meter über eine steile Böschung ab

Erheblich alkoholisiert war laut Polizei ein 82-jähriger Steirer, als er sich am Montagabend ans Steuer seines Autos setzte. Auf der Taschenstraße zwischen Semriach und Peggarrammte er mehrere Zaunpfähle, fuhr danach aber weiter: Etwa 300 Meter später kam es zu einem Frontalzusammenstoß mit dem Auto einer 43-Jährigen aus Graz-Umgebung.

Die Folgen waren dramatisch: Der Wagen der Frau stürzte 400 Meter über eine steile Böschung hinab und kam erst in einem Waldstück zum Stillstand. Die Verletzte konnte sich selbst aus dem Wrack befreien. Sie wurde von der Feuerwehr erstversorgt und dann mit einer Korbtrage den Abhang hinaufgebracht, berichtet Einsatzleiter Gernot Mandl, der Kommandant der Feuer-



Foto: FF Semriach

Das Auto der Frau stürzte über eine Böschung Richtung Wald

wehr Semriach. Der Rettungshubschrauber Christophorus 17 flog die Frau in das Grazer UKH.

Beim Abtransport des Wracks mit einem Traktor begann es sogar zu brennen

– womöglich durch einen Kurzschluss. Die Feuerwehr hatte die Situation laut Mandl mit Feuerlöschern aber rasch im Griff. Auch der betrunkene 82-Jährige kam ins UKH. J. Traby



Foto: Sigrüd Landt

SUCHAKTION GEHT WEITER

Auch am Dienstag wurde im Dachsteingebiet nach dem vermissten Literaten und Senner Bodo Hell gesucht – leider ohne Erfolg. Am Freitag wurde er zum letzten Mal gesehen: „Das Areal ist so weitläufig – es ist die Suche nach der Nadel im Heuhaufen“, sagt die Bergrettung.

AKTION SCHARF

Radfahrer nun im Visier der Polizei

Gegen alkoholisierte Lenker am Steuer ihres Autos geht die Polizei schon lange vor. Nun gibt es vor allem in Graz auch eine „Aktion scharf“ gegen betrunkene Radfahrer. Erst seit Mai dieses Jahres werden Alkolenker am Fahrrad, E-Bike und Scooter explizit in der Statistik ausgewiesen – die Zahlen sind höher als erwartet. Die Alkoholgrenze beim Radfahren liegt bei 0,8‰, die Strafen sind saftig: bis zu 5900 € und Führerscheinentzug.

RUANDA UND BURUNDI

Steirischer Bischof auf Afrika-Reise

Der steirische Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl befindet sich derzeit mit einer kleinen Delegation von Caritas und Mission in Afrika, um kirchliche Kontakte zu pflegen und bei Hilfsprojekten nach dem Rechten zu sehen, die mit heimischer Unterstützung umgesetzt werden. Noch bis 24. August ist er in Ruanda und Burundi unterwegs: „Ich freue mich immer wieder, wenn ich sehe, dass die Hilfe aus Österreich ankommt!“